

Pressemitteilung

Zürich, 22. April 2009. Die Bank Coop stärkt ihre Kundenberatenden mit den unabhängigen Aktienanalysen von theScreener.

Während die wirtschaftlichen Turbulenzen weltweit ihre Spuren hinterlassen haben, konnte die Bank Coop 2008 ihre Kundengelder um 10,6% steigern. Die Bank freut sich über den Zuwachs anspruchsvoller Kundinnen und Kunden und reagierte auf die erhöhten Anforderungen an das Unternehmen: Im Februar wurden alle Kundenberatenden in der Schweiz mit den Aktienanalysen von theScreener ausgestattet. Die auf fundamentalen und technischen Kriterien basierenden Analysen werden zweimal pro Woche aktualisiert und zu übersichtlichen Dokumenten aufbereitet. theScreener erstellt pro Unternehmen sowohl ein Chancen- als auch ein Risikoprofil und kombiniert beide zu einem Gesamturteil. Die Mitarbeitenden der Bank Coop verfügen damit über unabhängige und aktuelle Bewertungen zu gängigen gehandelten Aktien.

„Die mehrsprachigen Analysen von theScreener ergänzen unser bestehendes Research in idealer und kostengünstiger Weise und verschaffen uns damit einen zusätzlichen Vorteil für unsere Kundinnen und Kunden“, ergänzt Herr Martin Völkle, Leiter Asset Management der Bank Coop.

„Wir freuen uns, die Bank Coop mit unseren unabhängigen Analysen unterstützen zu können“ sagt Inge Schütz, Director von theScreener Investor Services AG in Zürich.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

theScreener Investor Services AG

Susanne Danioth

PR & Communications

Tel: +41 44 201 47 82

E-Mail: danioth@thescreener.com

www.theScreener.com

Über die Bank Coop AG:

Die **Bank Coop AG** ist eine gesamtschweizerisch tätige Bank. Sie offeriert alle wesentlichen Bankprodukte und Dienstleistungen für Privatkunden und KMU. Im Zentrum stehen die Kundinnen und Kunden mit ihren Bedürfnissen. Als kundennahe Bank legt die Bank Coop Wert auf faire Konditionen. Sie differenziert sich durch ein umfassendes Angebot an nachhaltigen Bankprodukten und Engagements zum sensiblen Ressourcenumgang zugunsten späterer Generationen. Mit der Dienstleistung "eva" bietet die Bank Coop zudem ein spezielles Angebot für Frauen.

Seit 2000 hält die Basler Kantonalbank eine Mehrheitsbeteiligung an der Bank Coop. Zuvor war sie als "Genossenschaftliche Zentralbank" und von 1995 - 2000 als "Coop Bank" tätig.

Die Bank Coop hat 33 Geschäftsstellen in der Schweiz und beschäftigt rund 750 Mitarbeitende. Präsident des Verwaltungsrats ist seit dem Jahr 2000 Dr. Willi Gerster. Ziel der Bank Coop ist es, in den nächsten Jahren weiter zu wachsen. Der Hauptsitz befindet sich in Basel. Als Aktiengesellschaft ist die Bank Coop an der SIX Swiss Exchange kotiert.

Über theScreener:

theScreener, Marktführer für unabhängige Aktienanalysen bewertet 5'000 Unternehmen in 39 Ländern zweimal pro Woche auf objektiver Basis. Die Ratings und Analysen des Schweizer Unternehmens werden von Banken, Internet Brokern respektive Portalen und institutionellen Anlegern genutzt. Sie sind heute bei über 10'000 Arbeitsplätzen im Einsatz und werden zur Bewertung von 1 Mio. Kundendepots genutzt. Die Gesellschaft unterhält Büros in Nyon, Zürich und Luxemburg.